

## **zooplus AG behält hohes Wachstumstempo auch im ersten Quartal 2013 bei**

- **Gesamtleistung um 32% auf 97,0 Mio. EUR erhöht (Q1/2012: 73,6 Mio. EUR)**
- **EBITDA in Höhe von -0,5 Mio. EUR erzielt (Q1/2012: 0,4 Mio. EUR)**
- **Erfolgreicher Markteintritt in der Türkei im ersten Quartal 2013**
- **Neues Osteuropa-Logistikzentrum nimmt im zweiten Quartal 2013 Betrieb auf**
- **Prognose 2013 bestätigt: über 400 Mio. EUR Gesamtleistung mit positivem EBITDA erwartet**

**München, 21. Mai 2013 – Die zooplus AG (WKN 511170, ISIN DE0005111702, Börsenkürzel ZO1), Europas führender Internet-Händler für Heimtierprodukte, konnte im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013 nach finalen Zahlen eine Gesamtleistung von 97,0 Mio. EUR erzielen (Q1/2012: 73,6 Mio. EUR). Umsatzerlöse und sonstige Erträge stellen zusammengenommen die Gesamtleistung dar. Die Umsatzerlöse des ersten Quartals beliefen sich nach finalen Zahlen auf 92,8 Mio. EUR (Q1/2012: 70,3 Mio. EUR). Damit erhöhten sich beide Kennzahlen um 32% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die sonstigen Erträge beliefen sich im Berichtszeitraum auf 4,2 Mio. EUR (Q1/2012: 3,3 Mio. EUR).**

Der zooplus-Konzern erzielte im ersten Quartal 2013 ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen in Höhe von -0,5 Mio. EUR (Q1/2012: 0,4 Mio. EUR). Das Konzernergebnis belief sich auf -0,6 Mio. EUR (Q1/2012: 0,1 Mio. EUR). Der leichte Rückgang im Vorjahresvergleich ist im Wesentlichen auf eine attraktivere Positionierung des Produktangebots sowie einmalige Aufwendungen im Rahmen der Markterschließung in der Türkei zurückzuführen. Zusammengenommen führten diese Maßnahmen zu einer signifikanten Wachstumsbeschleunigung im Konzern. Gleichzeitig konnten deutlich positive Skaleneffekte in allen wichtigen operativen Bereichen erzielt werden, was wiederum für das Gesamtjahr 2013 insgesamt deutlich positive Effekte erwarten lässt.

Die Bilanzsumme des zooplus-Konzerns belief sich zum 31. März 2013 auf 70,3 Mio. EUR (31. Dezember 2012: 65,4 Mio. EUR). Der Anstieg resultiert u.a. aus einer Erhöhung des Vorratsvermögens infolge der Erstbestückung des neuen Logistikzentrums in Polen sowie der infolgedessen geleisteten Anzahlungen. Das Eigenkapital belief sich zum Stichtag

31. März 2013 auf 33,6 Mio. EUR (31. Dezember 2012: 33,9 Mio. EUR). Mit einer Eigenkapitalquote von 47,9% weist der zooplus-Konzern weiterhin einen Wert aus, der deutlich über dem angestrebten Zielkorridor von 30-40% liegt.

Im ersten Quartal 2013 erreichte der operative Cash-Flow einen Wert von -0,4 Mio. EUR (Q1/2012: -0,1 Mio. EUR). Der Cash-Flow aus Investitionstätigkeit belief sich auf -1,9 Mio. EUR (Q1/2012: -0,1 Mio. EUR) und ist im Wesentlichen auf einmalige Lizenzzahlungen für neue IT-Systeme zurückzuführen. Mit 5,0 Mio. EUR (Q1/2012: -16,0 Mio. EUR) erreichte der Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit einen positiven Wert, der aus dem Abruf einer Kreditlinie im ersten Quartal 2013 sowie der Rückzahlung eines kurzfristigen Euriborkredits im Vergleichszeitraum resultiert.

Dr. Cornelius Patt, Vorstandsvorsitzender der zooplus AG, zum Verlauf des ersten Quartals des Geschäftsjahrs 2013: „Mit unserem Markteintritt in der Türkei und dem baldigen Start unseres Osteuropa-Logistikzentrums treiben wir die dynamische Entwicklung von zooplus weiter voran – unsere Ziele sind weiterhin Wachstum und der Ausbau der Online-Marktführerschaft bei gleichzeitiger Ergebnissteigerung. Wir sehen uns hierbei auf einem hervorragenden Weg, unsere Prognose für 2013 mit einer Gesamtleistung von über 400 Mio. EUR bei einem auf Jahressicht positiven EBITDA im niedrigen einstelligen Mio.-EUR-Bereich komfortabel zu erreichen.“

**Der Quartalsfinanzbericht Q1/2013 wird im Tagesverlauf auf der Internetseite [investors.zooplus.com](http://investors.zooplus.com) als Download zur Verfügung stehen.**

### Unternehmensprofil:

zooplus wurde 1999 gegründet und ist heute Europas führender Internethändler für Heimtierbedarf, gemessen an Umsatzerlösen und Gesamtleistung. Letztere betrug im Geschäftsjahr 2012 rund 336 Mio. EUR und konnte damit seit dem Jahr 2007 mehr als versechsfacht werden. Das Geschäftsmodell wurde bislang bereits in 23 Ländern Europas erfolgreich eingeführt. zooplus vertreibt Produkte für alle wichtigen Heimtiergattungen. Zum Produktangebot zählen insbesondere Tierfutter (Trocken- und Nassfutter und Futterbeigaben) sowie Zubehör wie Kratzbäume, Hundekörbe oder Spielzeug in allen Preiskategorien. Neben einer Auswahl von über 8.000 Produkten profitieren zooplus-Kunden zudem von einer Vielzahl interaktiver Content- und Community-Angebote. Der Heimtierbedarfsmarkt stellt ein wichtiges Marktsegment innerhalb der europäischen Handelslandschaft dar. Im Jahr 2011 wurden mit Heimtierfutter und Zubehör innerhalb der Europäischen Union mehr als 22 Mrd. EUR Umsatz erzielt. Aufgrund der fortschreitenden „Humanisierung“ von Heimtieren in westlichen Industrieländern verändert sich das Kaufverhalten von Heimtierhaltern verstärkt hin zu Gesundheits-, Wellness- und anderen Premiumprodukten. Zudem wird für Europa auch weiterhin starkes Wachstum im Bereich eCommerce erwartet. zooplus rechnet daher mit einer Fortsetzung des dynamischen Wachstums.

Im Internet unter: [www.zooplus.de](http://www.zooplus.de)

### Kontakt Investor Relations / Medien:

Dirk Ulmer  
cometis AG  
Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden  
Tel.: +49 (0)611-205855-24  
Fax: +49 (0)611-205855-66  
E-mail: [ulmer@cometis.de](mailto:ulmer@cometis.de)  
Web: <http://www.cometis.de/>